

Rekord-Teenie

Dieser Artikel gibt den Stand zum Zeitpunkt seiner Veröffentlichung wieder. Der Inhalt kann inzwischen veraltet sein.

04/09/2020 Die erst 16-jährige Chloe Chambers hat es mit einem 718 Spyder in das Guinness-Buch der Rekorde geschafft. Der Newsroom stellt die schnelle Amerikanerin vor.

Chloe Chambers hat in ihren gerade einmal 16 Lebensjahren mehr erreicht, als die meisten Menschen in ihrem ganzen Leben. Die Schülerin schreibt Bestnoten, ist Kart-Champion und hat einen schwarzen Gürtel in Taekwondo. Seit dem 2. September hält sie nun auch den Guinness-Weltrekord für den schnellsten Slalom in einem Porsche 718 Spyder.

Es gibt viele automobile Weltrekorde, die ein Höchstmaß an Ehrgeiz erfordern, so wie „das haarigste Auto der Welt“ oder „die meisten Aufkleber auf einem Auto“. Doch für den Rekord „schnellster Slalom der Welt“, gemessen an der schnellsten Zeit beim Umfahren von 50 Kegeln, die jeweils 15,05 Meter voneinander entfernt aufgestellt werden, sind zusätzlich ein sehr präziser Fahrer und ein sehr präzises Fahrzeug vonnöten. Der bisherige Rekord lag bei einer Zeit von 48,11 Sekunden für eine Slalomdistanz von insgesamt 762 Metern.

Chambers wuchs auf im grünen Hudson Valley im US-Bundesstaat New York. Sie verbrachte ihre Kindheit damit, gemeinsam mit ihrem Vater Matt die Formel 1 im Fernsehen zu verfolgen sowie ihn zu Autocross-Rennen in seinem eigens dafür umgebauten Porsche 944 Turbo zu begleiten. Schon bald saß die kleine Chloe bei den Rennen selbst am Steuer: Mit acht Jahren holte sie ihre erste regionale Meisterschaft. Drei Jahre später wurde sie Meisterin in ihrem Bundesstaat.

„Ich liebe es, zu fahren, das macht mir einfach großen Spaß", erklärt sie. „Mir gefällt aber auch der Wettbewerbsgedanke. Ich genieße das Fahren und liebe es, die Beste in etwas zu sein."

All diese Errungenschaften sollten jedoch nicht darüber hinwegtäuschen, dass Chambers noch ein Teenager ist. Doch es gibt wohl nur wenige Jugendliche, die die Schlüssel für einen brandneuen Porsche 718 Spyder überreicht bekommen und damit Zugang zu einer offenen Landebahn erhalten.

Mit den 420 PS seines Sechszylinder-Boxer-Saugmotors (718 Spyder: Kraftstoffverbrauch kombiniert 10,9 l/100 km; CO_2-Emissionen kombiniert 249 g/km (Stand 09/2020)) sprintet der 718 Spyder auf der Geraden in 4,4 Sekunden auf 100 km/h.

Auf Chambers Slalomstrecke gab es allerdings kaum Möglichkeiten, geradeaus zu fahren. Umso dankbarer war sie für die tiefe Karosserie, die sorgfältig abgestimmte Federung, die breite Spur und die griffigen serienmäßigen Michelin Sport Cup 2 Reifen des Spyder.

Um eine Rekordzeit zu fahren, musste Chambers die richtige Balance finden, damit sie im Verlauf der Strecke nicht den Schwung verliert. Zu starkes Untersteuern führt dazu, dass sich die Schnauze des Wagens zu weit von den Kegeln entfernt. Bei zu starkem Übersteuern muss die Fahrerin vom Gas gehen. Daher ist der Spyder mit seinem Mittelmotor die perfekte Wahl für einen solchen Slalom.

Die Vorbereitungen für den Rekordversuch Solberg Airport, einem kleinen Flugplatz in der Hügellandschaft außerhalb von New York City, waren umfangreich: Ein Team aus professionellen Gutachtern nahm im Vorfeld genaue GPS-Messungen jedes Kegels vor, um sicherzustellen, dass sie alle genau an ihrem Platz stehen. Eine Drohne flog summend durch die kühle Spätsommerluft über dem Rollfeld, um jeden Moment zu dokumentieren und zu garantieren, dass kein Kegel angefahren wurde.

Chambers sah dem Geschehen vom Rand aus zu, unbeeindruckt von den Kameras, den Vermessungsteams, den Zeitnehmern und den anwesenden Zeugen, die für die Gültigkeit ihres Rekordversuchs erforderlich waren.

Ihre Aufwärmrunden waren präzise, schnell und kratzten bereits am bestehenden Rekord, während sich die Reifen noch aufwärmten. Wenn es für Chambers jemals einen Moment des Zweifels gab, ließ sie es sich nicht anmerken: Ihr Gesichtsausdruck zeugte von der Ruhe und dem professionellen Auftreten einer Person, die ihr Talent schon zuvor unter Beweis gestellt hatte.

Beim nächsten Durchlauf im vollständig serienmäßigen Spyder in GT Silver Metallic kam sie unter den Augen ihrer Familie bis auf eine Hundertstelsekunde an den bestehenden Rekord heran.

Schließlich noch ein Versuch: 47,45 Sekunden – über eine halbe Sekunde schneller, als sie sich vorgenommen hatte. Erste Gemütsregungen zeigte sie erst, als ihr Vater kam, um ihr zu sagen, dass sie einen neuen Rekord aufgestellt hatte.

„Gott sei Dank!", rief sie aus und sprang aus dem Fahrzeug, um ihren Vater zu umarmen. „Das war eine großartige, lehrreiche Erfahrung für mich", fasste sie anschließend mit einem Lächeln zusammen. „Ich bin so froh über das Engagement aller, die mich dabei unterstützt haben, dieses Ziel zu erreichen. Diese Woche hat sehr viel Spaß gemacht und hat uns viel Konzentration und Geduld abverlangt. Ich bin dankbar für diese tolle Chance."

Linksammlung

Link zu diesem Artikel
https://newsroom.porsche.com/de/2020/sport-lifestyle/porsche-718-spyder-weltrekord-chloe-chambers-schnellste-slalom-fahrt-22066.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/c8ea5d2a-8e61-482f-86ef-c7ed9ca7a28e.zip

Dr. Ing. h.c. F. Porsche Aktiengesellschaft
Porscheplatz 1
70435 Stuttgart